

RWE Rhein-Ruhr

KULTURFÖRDERUNG – SPANNUNG GARANTIERT.

WIR SETZEN DAS „E“ VOR GITARRE.

Kunst, Literatur und Musik bereichern unser Leben. Deshalb stecken wir viel Energie in die Förderung kultureller Veranstaltungen und Initiativen. Wir unterstützen gezielt künstlerisches Schaffen und sorgen mit einer zuverlässigen Energieversorgung dafür, dass die Menschen in unserer Region rund um die Uhr Kultur genießen können. Ohne uns wäre alles „unplugged“. www.vorweggehen.com

VORWEG GEHEN



traumzeit

festival am hochofen landschaftspark duisburg-nord
3.-5. juli 2009

goran bregović &
his wedding funeral band

calexico john scofield
piety street band

kronos quartet
kitty hoff & forêt noire

tom harrell quintet &
duisburger philharmoniker

françoiz breut
marianne dissard
zita swoon

beatplantation
lambchop
u.v.a.

www.traumzeit-festival.de

Partner

VORWEG GEHEN



Kulturpartner



Veranstalter



WDR 3

JAZZ

Das WDR 3 Jazzradio

WDR 3 Jazz

Mo bis Sa, 22:00 bis 23:00

WDR 3 Jazznacht

14-tägig Sa auf So
20:05 oder 0:05 bis 6:00

WDR 3 Konzert

Mo bis Sa, 20:05 bis 22:00

WDR 3. Aus Lust am Hören.



Ist Ihre Bank weg?

Dann kommen Sie doch einfach mal in einer unserer zahlreichen Geschäftsstellen vorbei und lernen Sie unsere Bank kennen. Wir freuen uns auf Sie!



Cross the border - close the gap!

Das ehemalige Hüttenwerk in Duisburg-Meiderich war ein Moloch aus Dampf, Lärm, Feuer und Energie. Der einst gigantische Schmelztiigel ist ein Ort, wie geschaffen für ein Festival, das verschiedene Elemente und Klänge zeitgenössischer Musik befeuert, verschmilzt und verdichtet.

Traumzeit ist eine Entdeckungsreise in eine Welt aus Klängen, Songs und Experimenten. Und all das vor der bizarren Kulisse aus Stahlkonstruktionen, Rohrleitungen und Schornsteinen, die bei Dunkelheit in spektakuläre Lichtinszenierungen getaucht werden. Musik für Augen und Ohren also. Das Festival erfüllt die mehr als 200 Hektar große Industrielandschaft mit Sound, Licht und Videoanimationen. Die neuen alten Produktionsstätten heißen: Kraftzentrale, Gießhalle, Gebläsehalle und Pumpenhalle. In all diesen Orten pulsiert Musik, Energie und neues Leben. Die Produktion in Duisburg-Meiderich wird somit wieder aufgenommen.

Wandel und Grenzüberschreitungen sind die zentralen Paradigmen in diesem Jahr. Mit Tim Isfort steht ein neuer künstlerischer Leiter für genreübergreifendes Zusammenführen von Musik und Künstlern. Seine Projekte zeichnen sich stets durch Offenheit und Interaktion aus. Und so ist auch Traumzeit 2009 ein Festival, das Vielfalt und Stilpluralismus ganz bewusst zum Programm macht. Jazz, Pop, Weltmusik, Elektronik, Neue Musik oder Klassik gehen ein spannendes Miteinander ein. E und U finden hier zusammen. Elitedenken und musikalischer Purismus werden auf das Abstellgleis geschoben. Die neue Maxime lautet: Anything goes! Wenn man bereit ist mitzugehen und den Graben im eigenen Kopf zu überspringen.

Musiker, DJs oder Lichtkünstler der Traumzeit 2009 spiegeln dieses Konzept wider. Sie alle eint die Neugierde auf verschiedene musikalische Entwürfe oder Handlungsformen. Der neue Puls des Hüttenwerks schlägt im Takt der Zeit. Dieser Ort von ehemals höchster technischer Innovation war schon lange nicht mehr so modern wie jetzt.

Gefördert vom NRW KULTURsekretariat



Der Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen



RUHR.2010
Kulturhauptstadt Europas



coolibri.de

festivalguide.de



Tickets

Festivalpass 3. – 5. Juli
Vorverkauf 70 Euro plus Gebühren
Tageskasse 82 Euro

Tagesticket
Vorverkauf 30 Euro plus Gebühren
Tageskasse 39 Euro

Ticket »Le Pop La Boum & beatplantation«

4. Juli: Zita Swoon, François Breut,
Marianne Dissard & beatplantation
Vorverkauf 12 Euro plus Gebühren
Tageskasse 15 Euro

Jugendticket (bis 23 Jahre)
20 Euro (nur an der Tageskasse gegen Vorlage
eines Personalausweises)

Der Festivalpass gilt für alle Konzerte vom 3. bis 5. Juli (beinhaltet aber keine Platzgarantie in der Gebläsehalle/Pumpenhalle). Das Tagesticket gilt für alle Konzerte am jeweiligen Tag (beinhaltet aber keine Platzgarantie in der Gebläsehalle/Pumpenhalle). Vorverkauf über NRW-Ticket-Vorverkaufsstellen oder unter www.duisburgticket.de

off beats

Auf der **Off Beats Bühne** wird es an den drei Festivaltagen vom 3. bis 5. Juli wieder ein kostenloses Programm mit Livemusik geben.

Traumzeit-Arrangement vom 4. – 6. Juli

Übernachtung im DZ mit Frühstücksbuffet im Hotel Mercure inkl. Schwimmbad- und Saunanutzung
Tagesticket Traumzeit · Touristisches Informationspaket · Late check out bis 16:00 Uhr
Preis **ab 89 Euro** p.P. im Doppelzimmer

Buchung Tourist Information Duisburg | T 0203.285.440 | F 0203.285.4444 | service@duisburg-marketing.de

Änderungen vorbehalten!

Kontakt
www.traumzeit-festival.de
festivalbuero@duisburg-marketing.de

Ticket-Infoline 0203.429.1919
Ticket-Line Tageskasse 0203.429.1942
Info-Line 0203.940.00



Veranstaltungsort

Landschaftspark Duisburg-Nord
Emscherstraße 71
47137 Duisburg
www.landschaftspark.de

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Ab Duisburg Hauptbahnhof oder Dinslaken Bahnhof mit der Straßenbahnlinie 903 bis zur Haltestelle „Landschaftspark Nord“, von dort in die Emscherstraße (Fußweg ca. 7 Minuten). Eingang Emscherstraße.

Mit dem PKW

Aus allen Richtungen: In Duisburg auf die A 42 bis zur Ausfahrt Duisburg-Neumühl, danach rechts auf die B 8 in Richtung Obermeiderich bis zur Emscherstraße (bitte den Schildern folgen). Parkplätze an der Emscherstraße.

Impressum

Schirmherr

Hans-Heinrich Grosse-Brockhoff

Staatssekretär für Kultur

Veranstaltet und herausgegeben von

Duisburg Marketing GmbH - Festivalbüro

Landerfmannstraße 6 · 47051 Duisburg

Geschäftsführer Uwe Gerste, Karl Janssen

In Zusammenarbeit mit

Stadt Duisburg · Der Oberbürgermeister

Dezernat für Familie, Bildung, Kultur

Leitung Festivalbüro Frank Jebawy

Künstlerische Leitung Tim Isfort

Programmredaktion Tim Isfort (DMG Festivalbüro), Dr. Bernd Hoffmann

(WDR 3 Jazzredaktion), Dr. Werner Fuhr (WDR 3 Musikkulturen)

Öffentlichkeitsarbeit Gerd Bracht, Ute Schramke, Marcus Kalbitzer

Plakat Dieter Braun

Design Benning, Gluth & Partner, Oberhausen

Druck WAZ-Druck

kraftzentrale

18:00 **benny lackner trio (USA)**

Der New York-Berliner Pianist im brillanten Trio mit Kompositionen zwischen Brad Mehldau und The Bad Plus - eben „brad plus“.



19:15 **john scofield piety street band (USA)**

VORWEG GEHEN Einer der einflussreichsten Jazz-Gitarristen mit neuer Band, die Blues, Gospel, Jazz und New Orleans Funk zum Grooven bringt.

21:00 **kitty hoff & forêt noire (D)**

VORWEG GEHEN Großstadtchansons, orchestraler Glitzerpop, rumpeliger Jahrmarktblues und melancholische Latinbeats: Kitty Hoff hat genau die richtige Mixtur gefunden und garniert sie mit intelligenten deutschen Texten.

23:00 **christian scott quintet (USA)**

Der 24-jährige Grammy nominierte Jazztrompeter überspielt frisch und unpräzise die Grenzen zwischen Funk, Rock, Soul und HipHop.



00:30 **töpp & möller (D)**

Die beiden Gitarristen, Elektroniker und Komponisten laden zum nächtlichen Klangflug durch die Kraftzentrale.

14:00 **WDR 3 Musikkulturen**
crisrina branco & ensemble (PT)

Die erstaunlichste Erscheinung unter den Neo-Fadistas besingt das Thema Zeit. Sinnlich und zugleich durchdacht heißt ihr Programm „Kronos“.

15:30 **WDR 3 Musikkulturen**
purbayan chatterjee & shastriya syndicate (IN)

„The next generation“: die jungen Großmeister um den Sitarspieler und Innovator Purbayan Chatterjee. Musik vom Subkontinent auf allerhöchstem Niveau!



20:00 **Auftragskomposition 2009:**
paolo fresu devil quartet & paola turci (IT)

Der Trompeter Paolo Fresu lädt die charismatische Sängerin Paola Turci ein: „The Italian Songbook“ - eine spannende Auseinandersetzung mit dem italienischen Liedgut.

21:45 **elew (USA)**

Das skurril besetzte Quartett um Eric Lewis (Pianist bei Wynton Marsalis und Elvin Jones) bewegt sich mit unbändiger Kraft zwischen Bop und Pop.



16:30 **zehnder-kraah trio (CH)**

Ornithologie oder innovativ-heimatliche Musik? Vokalakrobat und Multiinstrumentalist Christian Zehnder erkundet die Grenzen der menschlichen Stimme.

18:30 **jean-marie machado (FR)**

Der Komponist und erstklassige Pianist mit mediterranen Wurzeln solo: „Soeurs de sang“ (gewidmet Amalia Rodrigues & Billie Holiday).

20:30 **kronos quartet (USA)**

Sie sind der Inbegriff von Innovation und Crossover. Das legendäre Streichquartett spielt ein speziell für Traumzeit konzipiertes Programm.



gießhalle

18:30 **lambchop (USA)**

Kurt Wagner verschmilzt mit seinem Nashville-Kollektiv Indie, Folk, Country und Jazz.



20:30 **calexico (USA) musikexpress.**

Joey Burns und John Convertino sind mit ihrer Band die Speerspitze des cineastischen Americana-Sounds.

22:30 **Music for silent movies**
the real tuesday weld (UK)

Pop und Elektro treffen auf Jazz-Klischees und animierte Clips. Very british.



19:30 **o.m.e.g.a (ES)**

Das weltweit einzigartige 20-köpfige „instant-composing“-Orchester aus Galizien - ein absoluter Festivalgeheimtipp!

21:30 **Music for silent movies**
Zwei junge Bands - Erfrischend mutige Kurzfilme - Die offene Gießhalle unterm Sternenhimmel:
baptiste pizon & millimétrik klaxon (FR)

Intelligente Arrangements zu Kurzfilmen (im Wechsel mit shortfilmlivemusic)

shortfilmlivemusic (D) AG Kurzfilm
Improvisierte Live-Vertonung von Kurzfilmen (im Wechsel mit Millimétrik Klaxon)

19:00 **natalia mann - pasifist (NZ / TR)**

„Crossing the Bridge II“: Die neuseeländische Ausnahmeharfenistin Natalia Mann hat den Bosphorus überquert und drei innovative Istanbul Musiker mitgebracht.



21:00 **goran bregović & his wedding funeral band (B)**

Sparkasse
Duisburg

Der Wandler zwischen den Welten, der mit seinem 21-köpfigen Orchester die traditionellen Klänge des Balkans ohne ethnische Barrieren in ein modernes Soundgewand kleidet.



Freitag, 3. Juli 2009

Samstag, 4. Juli 2009

Sonntag, 5. Juli 2009

Freitag, 3. Juli 2009

gebläsehalle

pumpenhalle

off beats

SOUNDART 2009

Ausstellung im Hüttenmagazin Landschaftspark Duisburg-Nord

Neben dem „klassischen“ Musikprogramm werden in diesem Jahr erneut die gängigen Grenzen innerhalb derer Musik, Klang und Bildende Kunst gefasst werden durchlässig.

3. bis 5. Juli

Öffnungszeiten

3. Juli | 20:00 bis 24:00 Uhr | Führung 21:00 Uhr

4. Juli | 13:00 bis 24:00 Uhr | Führung 15:00 Uhr

5. Juli | 13:00 bis 24:00 Uhr | Führung 15:00 Uhr

Eintritt frei

www.soundart-nrw.net

In Zusammenarbeit mit:



gefördert im Rahmen von

„Neue Medien, Kunst“



das kunstprojekt sozialpalast-mobil 2009

Der Wohnwagen für die Band The-Alma-Church-Choir und deren Gäste ist zugleich sonderbare Bühne und Projektionsfläche. Das Innen ist wie das Außen. Skulptur, Video und Konzert in einem Projekt.



19:30 stephanie wagners quinsch

Jazzquintett mit frischen Klangfarben.



23:30 joscho stephan quartett

Gipsy Swing – der begnadete Gitarrenvirtuose erzählt große Geschichten.

Samstag, 4. Juli 2009



16:30 heßler & schubert

Programmatische Improvisation zu vier Kurzgeschichten: „Der Spiegel im Spiegel.“ Frei nach Zappas konzeptioneller Diskontinuität.

17:30 tom harrell chamber orchestra project: the music from paradise and wise children (USA)

Der US-Trompeter in einem einzigartigen Kooperationsprojekt mit den Duisburger Philharmonikern und seinem Quintett. (Exklusiv in der Gebläsehalle – Achtung: begrenztes Platzkontingent!)

19:00 go guitars

Dialog und Konfrontation. Drei Gitarristen. Elektronische, experimentelle und improvisierte Neue Musik.

21:30 Le Pop La Boum francoiz breut (FR)

Sie ist das Aushängeschild des Nouvelle Chanson, das sich zwischen elektronischen Produktionsformen, Sixties-Einflüssen und klassischem französischem Pop bewegt.

22:30 Le Pop La Boum marianne dissard (FR)

Die Nachbarin von Calexico bringt Americana und französische Poesie in ihren Chansons aus der Wüste zusammen.



20:30 Le Pop La Boum zita swoon (BE)

Mastermind Stef Kamil Carls (Ex-dEUS, Ex-Moondog Jr) mixt mit seiner Band ein experimentell-groovendes Gebräu aus Soul, Pop, Jazz und Indie-Rock.

23:00 beatplantation

Das DJ-, VJ- und Künstler-Kollektiv aus dem Ruhrgebiet macht mit Techno, Soul, Indie und (Licht-)Installationen auf vier verschiedenen Floors die Nacht zum Tage.



18:00 oberlinger & hahne

Eine moderne wie virtuose Version mittelalterlicher Sequenzen – mit Blockflöte, Didgeridoo und Live-Elektronik.

17:00 stefan keune trio

Akustische Improvisation, Free-Jazz, Geräusch: Ästhetisch, konsequent, impulsiv und ungemeynt gut aufeinander eingespielt.

17:30 baby bonk

Das Berliner Trio generiert aus Trompete, Gitarre, Drums und Gesang einen Kosmos zwischen Bob Marley, den Beastie Boys und Don Cherry. Jazz, oder?



20:00 werni & jendreiko

Durch 40 Lautsprechermembranen taucht man in elektroakustische Raummusik. Elektronisches Klanglabor – Access Virus Synthesizer – mit Einführung durch Dr. Werni und Prof. Jendreiko.

20:00 stephan mattner & syntax

Zeitgenössischer Akustik-Jazz

23:00 dùmbrà

Zum Festivalabschluss: Von grün gehörnten Monstern und irren Leuchtturmwärterinnen – Traumklänge und Nachtgeschichten.



Sonntag, 5. Juli 2009